

Strassenmusik-live trifft auf Shoppingverquäuen

Abseits von großen Bühnen mit aufwendiger Technik zeigen am **Donnerstag, 15. August, ab 12 Uhr** Straßenkünstlerinnen und Straßenkünstler ihre handgemachte Musik in der historischen Altstadt. An diesem Tag verschmelzen musikalische Vielfalt und kreative Klänge mit einem einzigartigen Shoppingerlebnis in der charmanten Altstadt. Insgesamt 17 Künstlerinnen und Künstler sorgen dafür, dass die Innenstadt mit Musik erfüllt wird. Darunter finden sich einige bekannte Gesichter aus dem vergangenen Jahr, sowie viele neue Musikschaffende aus Nah und Fern wie der aus Australien stammende Musiker Morgan Remaj.

Diese musikalischen Hotspots sollten Sie nicht verpassen:

- Fußgängerzone bis 20 Uhr
- Marktplatz bis 20 Uhr
- Schlossplatz bis 20 Uhr
- Sonnenplatz bis 22 Uhr
- Tauber-Terrassen bis 22 Uhr

Krämermarkt und Shopping bis 20 Uhr

Neben den musikalischen Highlights haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, nach Herzenslust zu shoppen. Der Krämermarkt auf dem Marktplatz lockt von **8 bis 18 Uhr** mit einem bunten Mix aus Waren- und Schlemmerangeboten und bietet die perfekte Ergänzung zur lokalen Gastronomie und dem Handel. Zusätzlich haben die Geschäfte verlängerte Öffnungszeiten, so dass in aller Ruhe geshoppt, gestöbert und das ein oder andere Schnäppchen gemacht werden kann.

Bitte beachten Sie:

- Der Sonnenplatz ist am 15. August für die Straßenmusik und für Gäste reserviert. Für den Straßenverkehr ist der Platz gesperrt.
- Parkplätze am Marktplatz stehen nicht zur Verfügung und müssen bis spätestens Mittwoch, 6 Uhr geräumt werden.

Zentrumsnahe Parkmöglichkeiten befinden sich in der Pestalozziallee, der Vitryallee, auf dem Wörtplatz sowie in den Parkgaragen Ringstraße und Schlossplatz.

Weitere Informationen und das vollständige Programm finden Sie unter www.tauberbischofsheim.de oder www.wpt-tbb.de



Morgan Remaj | Fußgängerzone
16 bis 20 Uhr



Lisa Kuhngamberger
Fußgängerzone
13 bis 17.30 Uhr



Lorraine
Fußgängerzone
14 bis 16 Uhr



Luke Li | Sonnenplatz
16 bis 22 Uhr



Nils Hübenbecker
Schlossweg
15 bis 20 Uhr



Weitere Infos erhalten Sie hier

Konstituierende Sitzung des Gemeinderats

Wichtige Tagesordnungspunkte:

1. Verpflichtung der am 9. Juni gewählten Stadträte
2. Bildung von Fraktionen
3. Wahl der Stellvertreter/innen der Bürgermeisterin
4. Wahl der Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen und deren Stellvertreter/Stellvertreterinnen
5. Besetzung der städtischen Gremien und weiteren Gremien mit städtischer Beteiligung

Bürgermeisterin Anette Schmidt betonte die Bedeutung der kommunalen Selbstverwaltung mit einem Zitat von Hermann Schmitt-Vockenhausen: „Die Gemeinden sind der eigentliche Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.“ Sie drückte ihre Freude über das Engagement der neu gewählten Stadträte aus:

„Ich freue mich, dass Sie bereit sind, unsere Stadt Tauberbischofsheim mitzugestalten. Sie haben sich bereit erklärt, auf ihren jeweiligen Listen für die ehrenamtliche kommunalpolitische

Mitwirkung im Gemeinderat für die kommenden fünf Jahre zu kandidieren und haben bei der Wahl am 9. Juni das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler bekommen, Teil unseres Stadtrats zu sein. Unsere Aufgabe ist es, hier den Menschen vor Ort eine attraktive Heimatstadt zu bieten.“

Die Bürgermeisterin betonte, dass es in der Kommune darum gehe, die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen realistisch und verantwortungsvoll mit Blick auf die gesamte Stadt zu berücksichtigen.



Die gewählten Ortsvorsteher und ihre Stellvertreter mit Bürgermeisterin Anette Schmidt

Der neue Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim



Kuno Zwerger, Ute Werr und Gerhard Baumann werden künftig die Bürgermeisterin vertreten.





Langjährige Gremienmitglieder wurden für ihr Engagement geehrt, während ausscheidende Mitglieder feierlich verabschiedet wurden. Neben der Durchführung von Ehrungen durch den Städtetag und Gemeindegtag BW wurde erstmals die Ratsmedaille verliehen. Sie ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für den Einsatz im Gemeinderat.

Joseph Köhler (Dienstadt), Lothar Lauer (Distelhausen), Markus Höflein (Distelhausen), Ursula Beck (Distelhausen), Jannik Englert (Distelhausen), Thorsten Hepp (Dittigheim), Markus Schmitt (Dittigheim), Wolfgang Münch (Hochhausen), Birgit Schubert (Hochhausen), Karola Dürr (Impfingen), Dr. Dominik Carle (Impfingen)

Geehrte und teilweise verabschiedete Gremienmitglieder:

- Mathias Lotter 1 Jahr
- Elmar Hilbert 20 Jahre
- Nina Warken 20 Jahre (verabschiedet)
- Gerhard Baumann (UFW) 20 Jahre
- Johannes Benz 25 Jahre (verabschiedet)
- Gerhard Baumann (CDU) 25 Jahre – Auszeichnung: Ratsmedaille
- Kurt Baumann 25 Jahre – Auszeichnung: Ratsmedaille
- Dr. Leonhard Haaf 30 Jahre (verabschiedet)

Ferner sind in den Ortschaftsräten nicht mehr vertreten: Achim Roth (Dienstadt),



Ein herzlicher Dank an alle, die durch ihr Engagement zur positiven Entwicklung unserer Stadt beitragen!

Ferienzeit ist Abenteuerzeit - spannende Ausflugstipps für die Sommerferien

Mit Beginn der Ferien wartet eine Vielzahl an Aktivitäten in und um Tauberbischofsheim darauf, erkundet zu werden.

Wir präsentieren eine Auswahl an Highlights für die Sommerferien:

Arboretum und Biodiversitätslehrpfad



Das Arboretum im Stadtwald bei der Stammerghütte ist der ideal Ausflugstipp für große und kleine Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber. Auf rund 5.000 Quadratmetern stehen über 31 beschilderte Baumarten. Der ca. 3,5 km lange Biodiversitätslehrpfad umfasst 14 Stationen mit entsprechenden Informationstafeln. Das Angebot wird durch eine virtuelle Führung ergänzt, welche Wissenswertes rund um die einheimischen und exotischen Holzgewächse vermittelt. Lust auf einen begleiteten Rundgang? Infos dazu erhalten Sie in der Tourist-Info unter Tel. 09341 803-1041.



Riesensandkasten auf dem Marktplatz



Der XXL-Sandkasten auf dem Marktplatz lädt ab sofort erneut zum Spielen ein. Während es sich Eltern und Großeltern im Strandkorb, auf den Enzis oder in der umliegenden Gastronomie gemütlich machen, können Kinder toben, buddeln und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Um das Spielerlebnis noch spannender zu gestalten, stehen Schaufeln, Eimer und Förmchen im Sandkasten für alle zur Verfügung.

Kinderstadtführung



Ergänzend zu unseren regelmäßigen Stadtführungen, welche wöchentlich am Freitag und Samstag stattfinden, werden die kleinen Entdeckerinnen und Entdecker bei der Kinderstadtführung spielerisch und interaktiv in die Vergangenheit entführt, erleben Geschichten über die eigene Stadt, entdecken versteckte Winkel und lernen historische Orte kennen.

Abenteuerspielplatz am Hamberg



Auf dem Spielplatz mit integriertem Bewegungsparcours können Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und sich auf aufregenden Spielgeräten austoben. Ein idealer Ort für ein Abenteuer mitten im Wald. Die Grillstätte mit ausreichend Sitzmöglichkeiten, lädt zum Verweilen

und Picknicken ein. Für alle, die eher zentral in der Stadtmitte bleiben möchten, bietet der **Wasserspielplatz im Badgarten** die ideale Anlaufstelle. An heißen Sommertagen sorgt der Wasserspielplatz mit seinen vielseitigen Spielgeräten für eine willkommene Abkühlung.



Ergänzend dazu befinden sich rund um Tauberbischofsheim zahlreiche Rad- und Wanderwege, die es erleichtern, die Umgebung zu erkunden.

Wie wäre es mit einer Radtour durch Tauberbischofsheim und seine Ortsteile?

Weitere Informationen und Ausflugstipps finden Sie unter www.tauberbischofsheim.de oder auf www.outdooractive.de.



Eine Radtour durch das idyllische Tauberbischofsheim

Die Radtour „TBB-by-bike“ ist ein Muss für alle Fahrradliebhaber, die Natur, Kultur und Genuss erleben möchten. Die Radtour beginnt in der charmanten Altstadt, die mit ihren historischen Fachwerkhäusern und dem beeindruckenden Kurmainzischen Schloss einen ersten Höhepunkt darstellt. Die Strecke ist sowohl für Familien als auch für sportlich ambitionierte Radfahrer geeignet.

Highlights entlang der Route

1. Seele baumeln lassen am **Dittwarer See**: Zum Beginn der Tour laden am Dittwarer See zwei Sonnenliegen zum Verweilen und Entspannen ein.
2. **Hopfengarten Distelhausen**: Weiter geht es zum Hopfengarten Distelhausen, wo Radfahrerinnen und Radfahrer interessante Einblicke in den Hopfenanbau und die Braukunst erhalten.
3. **Streubstwiesenlehrpfad**: Der Lehrpfad, entlang der Tauber zwischen Dittigheim und Tauberbischofsheim, ist ein Highlight der Tour. Hier erfahren Einwohnerinnen,

Einwohner und Gäste Wissenswertes über die heimische Obstkultur und können so die prächtigen Obstbäume in voller Blüte bewundern.

4. **Emma's Cafegärtle**: In **Dittigheim** bietet Emma's Cafegärtle hausgemachte Kuchen und regionale Köstlichkeiten.
5. **Renaturierte Tauber**: Mit ihren naturnahen Uferbereichen und der vielfältigen Flora und Fauna stellt die renaturierte Tauber ein wahres Paradies für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber dar.
6. **Impfinger Wehr**: Ein weiteres Highlight entlang des Radweges ist das Impfinger Wehr, welches die Kraft des Wassers eindrucksvoll demonstriert.
7. **Groasmückle Biergarten in Hochhausen**: In Hochhausen lädt der Groasmückle Biergarten zur Rast ein.

Bitte beachten Sie die ausgeschilderte Umleitung:

Der Radweg ist im Bereich Kreisverkehr an der Nordbrücke in Tauberbischofsheim gesperrt und örtlich umgeleitet.



Eröffnungsfeier Groasmückle Biergarten Hochhausen

Glückwunsch an Petra und Attila! Sie sind seit dieser Saison die neuen Gastgeber vom Groasmückle Biergarten in Hochhausen. Der sonnige Biergarten liegt direkt am Radweg und ist **täglich von 11 bis 22 Uhr** geöffnet.

Am Montag, 22. Juli, wurde die Eröffnung gefeiert. Die Gäste wurden mit tollen Speisen - von Haxen bis Wurstsalat -

verwöhnt und die Musikkapelle Hochhausen sorgte für den musikalischen Rahmen. Bürgermeisterin Anette Schmidt wünsche viel Erfolg und Mario Gimbel von der Distelhäuser Brauer brachte als Gastgeschenk ein Fass Bier mit, das Petra mit wenigen Hieben anstach. Es war ein rundum gelungener Abend bei toller Stimmung.



Neues Außenklassenzimmer an der Grundschule Impfingen

In den Osterferien entstand an der Grundschule Impfingen eine neue Besprechungscke bzw. ein Außenklassenzimmer. Dieses Projekt wurde von der Firma Brandel-Bau GmbH im Rahmen des Ausbildungsprogrammes initiiert. Die Materialkosten wurden von Kreisstadt Tauberbischofsheim übernommen.

Im Rahmen ihrer Ausbildung führten die Auszubildenden die Arbeiten als Azubiprojekt durch. Sie setzten Blocksteine in der Art eines "Amphitheaters" in einem Halbkreis als Sitzmöglichkeit auf. Geschäftsführer Christian Reinhardt erklärt: "Ziel dieses Projektes war es, neben der handwerklichen Arbeit auch die Organisation der Baustelle und das Führen der Bautagesberichte zu erlernen."

Die kommissarische Schulleiterin Maike Dogan berichtet, dass die Kinder das neue Außenklassenzimmer gerne nutzen. "Bei gutem Wetter kann sich hier die ganze Schülerschaft versammeln – beispielsweise für Schulversammlungen, gemeinsame Lesestunden oder Unterricht im Freien."

Gelebter Gemeinschaftsgeist und aktive Beteiligung aller
Bürgermeisterin Anette Schmidt überzeugte sich vor Ort von dem Ergebnis und lobte das Engagement und die Arbeit der Beteiligten. Auch die Eltern haben sich aktiv eingebracht und sich um die Grünanlage gekümmert. Sie stellte anerkennend fest: „Dieses Projekt ist ein gelungenes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen der lokalen Wirtschaft, der Stadt und den Bildungseinrichtungen, um praktische Lernerfahrungen zu schaffen und den Schul- und Ausbildungsalltag zu bereichern. Es spiegelt das Schulmotto der Grundschule Impfingen perfekt wider: Zusammen fit - mach mit".



v.l. Christian Reinhardt (Geschäftsführer der Brandel-Bau GmbH), Maike Dogan (kommissarische Schulleiterin der Grundschule Impfingen), drei Azubis und Monique Egles (Baggerführerin von Brandel-Bau GmbH).



Preisverleihung des Wettbewerbs „Kreative Köpfe“

Die feierliche Preisverleihung des Wettbewerbs „Kreative Köpfe“ fand am Dienstag, 9. Juli, in Kilsheim statt. Die Veranstaltung wurde von Bürgermeister Schreglmann und Ursula Mühleck, Wirtschaftsdezernentin des Landkreises, eröffnet. Beide hoben die Bedeutung des Wettbewerbs für die Region hervor.

Der Wettbewerb „Kreative Köpfe“ hat sich seit seiner Gründung im Jahr 2002 durch Dr. Manfred Wittenstein, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Wittenstein SE, zu einer bedeutenden Plattform für junge Erfinderinnen und Erfinder entwickelt. Seit 2007 wird der Wettbewerb auch im Mittleren Main-Tauber-Kreis durchgeführt, unterstützt von der Bürgerstiftung der Kreisstadt Tauberbischofsheim und zahlreichen engagierten Unternehmen. Heute tragen 24 Unternehmen und Kommunen den Wettbewerb und ermöglichen jungen Menschen, ihre innovativen Ideen zu verwirklichen.

In diesem Jahr wurden 42 Ideen eingereicht, von denen 11 herausragende Projekte prämiert wurden. Die jungen Talente haben in beeindruckendem Teamgeist gezeigt, dass es nicht um Schulnoten, sondern darum geht, Experten und die Öffentlichkeit zu überzeugen. Die heutige Preisverleihung drückte den

tiefen Respekt und die Anerkennung für diese großartigen Leistungen aus.

Bürgermeisterin Anette Schmidt lobte den Wettbewerb als tolle Initiative und Netzwerkplattform. Dr. Anna-Katharina Wittenstein, die im Namen der Stiftung sprach, lobte die 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihren Erfindergeist und hob den hohen Anteil an Mädchen hervor: 15 Tüftlerinnen und sechs Tüftler nahmen teil.

Ein großer Dank geht an alle unterstützenden Unternehmen, Schulen, Experten und Juroren. Ohne ihre Unterstützung wäre dieser Wettbewerb nicht möglich. Ein besonderer Dank ging an die Wettbewerbsleiterin, Iris Lange-Schmalz, für ihre unermüdliche Arbeit und ihr Engagement.

Die Veranstaltung würdigte die kreative Energie und den Erfindergeist der jungen Talente. Ihre Ideen haben nicht nur heute, sondern auch in der Zukunft großes Potenzial. Wir freuen uns auf weitere herausragende Leistungen und Innovationen.

Bild: Linda Hener

Gruppenbild aller Beteiligten vor der Stadthalle Kilsheim



25 JAHRE |  **BÜRGERSTIFTUNG TAUBERBISCHOFSHHEIM**
Wir wollen etwas bewegen

Stiftungs-/Spendenkonto
Sparkasse Tauberfranken
IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Ihre Volksbank eG
IBAN DE46 6739 0000 0070 6050 40
SWIFT-BIC: GENODE61WTH

Ihre Ansprechpartnerin
Heike Theiler-Markert,
Tel. 09341 803-2103
www.buergerstiftung-tbb.de

Unsere aktuellen Projekte:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Bewegungsparcours und Spielplatz auf dem Hamberg
- Kirchturmbeleuchtung Hochhausen
- Sanierung des Bismarckturms
- Kultursommer Tauberbischofsheim

Weiteres Engagement:

- Unterstützung der Spenden-aktion „Stilisiertes Steinbild Bischofsheim“
- Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“
- Fonds zur Begabtenförderung
- Kinder-Uni
- **Kreative Köpfe**
- Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Förderung des Ehrenamts – Jährliche Vergabe des Ehrenamtspreises
- Vergabe des Koldschmidt-Preises
- Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern
- Förderung des Grünewald-Orchesters

Vielen Dank für Ihre Spende!



Verabschiedung der Schulleiterin der Grundschule am Schloss

Beatrix Heimbürger-Sack, die langjährige Rektorin der Grundschule am Schloss, wurde am Dienstag, 23. Juli, in einer emotionalen Feier verabschiedet. Die Veranstaltung war geprägt von warmen Worten und Anerkennung für ihre herausragenden Leistungen.

Bürgermeisterin Anette Schmidt hob in ihrer Rede hervor, dass Beatrix Heimbürger-Sacks Amtszeit von unermüdlichem Einsatz, Leidenschaft und tiefem Engagement für die Bildung und das Wohl der Kinder geprägt war. "Sie haben stets darauf geachtet, dass jeder Schüler die bestmögliche Bildung und Unterstützung erhält", sagte Schmidt. Unter ihrer Leitung habe sich die Schule zu einem Ort des Lernens und des Miteinanders entwickelt, an dem sich alle Beteiligten gleichermaßen wohl und wertgeschätzt fühlten.

Die Bürgermeisterin erwähnte auch die steigenden Schülerzahlen, die die Attraktivität und Qualität der Schule belegen: 190 Schülerinnen und Schüler besuchten im Schuljahr 2023/24 die Grundschule am Schloss. Bei der Fremdevaluation 2014 erzielte die Schule in fast allen Bereichen die höchsten Bewertungsstufen.

Auch die anderen Laudatoren würdigten Heimbürger-Sacks Verdienste. Die leitende Schulamtsdirektorin Bettina Hey lobte ihr Engagement und ihre Fähigkeit, Visionen zu entwickeln und umzusetzen. Schuldekanin Bettina Gellhaar dankte für die Zusammenarbeit und lobte ihre Schaffenskraft und Kreativität. Christian Wamser, geschäftsführender Schulleiter, würdigte ihre Menschlichkeit und ihre Bedeutung für die Schulgemeinschaft.

Die Elternbeiratsvorsitzende Klaudia Puls dankte für Heimbürger-Sacks Herzlichkeit und Empathie, während Manuela Seitz-Dürr vom Förderverein ihre Unterstützung bei verschiedenen Projekten hervorhob. Beatrix Heimbürger-Sack selbst hob in ihrer sehr persönlichen Ansprache die beruflichen Highlights hervor. Sie dankte allen Wegbegleitern, ihrer Familie und ihrem Mann.

Ab dem 1. August wird Lehrerin Martina Wamser kommissarische Leiterin der Grundschule am Schloss.

Die emotionale Verabschiedung zeigte die tiefe Verbundenheit und den Respekt, den Beatrix Heimbürger-Sack in ihrer Amtszeit erlangt hat. "Sie werden uns fehlen", so die Bürgermeisterin abschließend.



Beatrix Heimbürger-Sack mit ihrem Mann sowie Bürgermeisterin Anette Schmidt
Dahinter von links: Martina Wamser (künftigen kommissarischen Schulleiterin), Christine Tellinghuisen (kommissarische Schulleiterin), Klaudia Puls (Elternbeiratsvorsitzende), Manuela Seitz-Dürr (Förderverein), Bettina Hey (Leitende Schulamtsdirektorin) Bettina Gellhaar (Schuldekanin) und Christian Wamser (Geschäftsführender Schulleiter)



Martina Wamser und Christine Tellinghuisen (kommissarische Schulleiterin) drückten die Wertschätzung des Kollegiums in einem humorvollen Beitrag aus.



Sanierung der Grundschule am Schloss: Ein Großprojekt für Sicherheit und Komfort

Die umfassende Sanierung der Grundschule am Schloss steht kurz vor dem Abschluss. Mit einem breiten Spektrum an Maßnahmen werden sowohl die Sicherheit als auch der Komfort der Schülerinnen und Schüler erheblich verbessert. „Diese Investitionen in die Grundschule am Schloss setzen ein starkes Zeichen für die Zukunft unserer Kinder. Mit einem Fokus auf Sicherheit, Komfort und Nachhaltigkeit wird die Schule fit für kommende Generationen gemacht“, erklärt Bürgermeisterin Anette Schmidt. Die verbleibenden Arbeiten werden in den Sommerferien, eventuell auch in den Herbstferien, erledigt.

Erhöhte Sicherheit durch umfangreiche Brandschutzmaßnahmen

Brandschutztechnische Maßnahmen sind ein zentraler Bestandteil der Sanierung. Ein Highlight ist die neue Außenfluchtterrasse, die im Innenhof installiert wurde. Diese Stahlkonstruktion bietet nicht nur zusätzliche Sicherheit, sondern fügt sich auch ästhetisch in das historische Umfeld ein. Für den Rettungsweg aus dem Dachgeschoss wird eine neue Walmdachgaube errichtet, und auch das bestehende Treppenhaus wird mit Brandstutztüren ausgestattet, um den Fluchtweg zu sichern.

Verbesserte Akustik für eine angenehme Lernumgebung

Schallschutztechnische Maßnahmen sorgen für eine bessere Akustik in den Klassenzimmern. Neue Wandverkleidungen und Vorhänge sowie die Verkleidung der Treppenläufe im Treppenhaus tragen zu einer angenehmeren Lernumgebung bei.

Energieeffiziente Beleuchtung und weitere Elektroarbeiten

Elektrotechnische Verbesserungen sind ebenfalls Teil des Projekts. Alle Klassenzimmer wurden auf energieeffiziente LED-Beleuchtung umgestellt, was nicht nur die Sichtverhältnisse verbessert, sondern auch die Energiekosten senkt. Diese Maßnahmen sind teilweise bereits abgeschlossen. Die restlichen Arbeiten werden in den Sommerferien, eventuell auch in den Herbstferien, fertiggestellt.

Erhaltung der historischen Gebäudestruktur

Die Teilsanierung der Gebäudehülle umfasst die Ertüchtigung der denkmalgeschützten Hauseingangstüren mit modernen Sicherheitselementen sowie die Überarbeitung der Natursteinfassade im Sockelbereich. Auch die Eingangsüberdachung wird neu eingedichtet, um langfristigen Schutz zu gewährleisten.

Sonnenschutz und zusätzliche Arbeiten für mehr Komfort

Ein neuer Sonnenschutz für die Turnhalle mit festen Lamellen wird die Nutzung auch bei starker Sonneneinstrahlung angenehm machen. Zusätzlich werden weitere Arbeiten im Gebäude durchgeführt, darunter die Sanierung des Lehrer-WCs und der Neuanstrich der Turnhalle.



Caritativer Lauf der Grundschule am Schloss „Über 5.000 Euro für Schule im Kongo“



Die Grundschule am Schloss veranstaltete am 21. Juni einen Caritativen Lauf. Die 180 Schülerinnen und Schüler liefen 30 Minuten im Sportstadion für das Schulprojekt der Augustiner Würzburg „Eine neue Schule für Dungu/Kongo!“

„Jede Runde zählt, ich laufe für Kinder dieser Welt!“ so das Motto des Spendenlaufs. Insgesamt wurden 1627 Runden erlaufen, die das großartige Ergebnis in der Endsumme von 5183,95 Euro erbrachte. Dieser Betrag kommt den Kindern

im Kongo vollumfänglich zu Gute.

Das Geld wird für den Aufbau der dortigen Schule (bis zu 900 Kinder sollen dort unterrichtet werden) und dem pädagogischen Material verwendet.

Eltern, Großeltern und Freunde, aber auch Firmen und Geldinstitute hatten sich als Sponsoren zur Verfügung gestellt und den Läufern kleinere Cent- oder auch größere Eurobeiträge pro gelaufene Runde versprochen, sodass diese erstaunlich hohe Summe zusammenkam.

Pater Peter Reinl, Verantwortlicher für die Missionsarbeit der Augustiner Würzburg im Kongo, nahm am Donnerstag, 11. Juli, im Beisein der Schülerschaft und der Elternbeiratsvorsitzenden Klaudia Puls, sowie weiteren Sponsoren den symbolischen „Scheck“ von der Schulleiterin Beatrix Heimbürger-Sack entgegen. Mit dem Lied „Unterm Himmelszelt leben Kinder einer Welt“ endete diese besondere Aktion der Grundschule am Schloss.

Bei der Feierstunde in der Sporthalle danke Schulleiterin Beatrix Heimbürger-Sack allen, die zum Erfolg des Laufs beigetragen hatten.

Deutschland Tour zu Gast im Landkreis des Radwegebaus

Erste Etappe der Rundfahrt führt am 22. August durch den Main-Tauber-Kreis

Die erste Etappe der Lidl Deutschland Tour mit rund 120 Radsportlern führt am **Donnerstag, 22. August**, durch den Main-Tauber-Kreis. Im Zuge der Rennsportveranstaltung werden die betroffenen Streckenabschnitte maximal für eine Stunde gesperrt sein. Hierauf weist das Landratsamt Main-Tauber-Kreis hin.

„Als Landkreis des Radwegebaus erfüllt es uns mit Stolz, dass die Lidl Deutschland Tour mit ihrer ersten Etappe zu Gast im Main-Tauber-Kreis ist“, erklärt Landrat Christoph Schauder.

Die erste Etappe der Rundfahrt startet um 12.40 Uhr in Schweinfurt und verläuft auf 176,1 Kilometern nach Heilbronn. Knapp 68 Kilometer nach dem Start passiert der Renntrass gegen 14.20 Uhr von Steinbach (Gemeinde Altertheim / Landkreis Würzburg) kommend die Landkreisgrenze in Wenkheim. **Die Route durch den Main-Tauber-Kreis verläuft auf knapp 35 Kilometern von Werbachhausen (14.25 Uhr), Werbach (14.29 Uhr), Impfingen (14.33 Uhr), Tauberbischofsheim (14.36 Uhr), Dittwar (14.44 Uhr), Heckfeld (14.51 Uhr), Kupprichhausen (14.55 Uhr), Uiffingen (15 Uhr), Angeltürn (15.05 Uhr) nach Schillingstadt (15.10 Uhr) und führt von dort aus in den Neckar-Odenwald-Kreis.**

„Mit einem solchen Spitzensport-Ereignis gehen zeitweise Einschränkungen für Verkehrsteilnehmer einher. In enger Abstimmung mit den Kommunen und Sicherheitsbehörden werden die Auswirkungen so gering wie möglich gehalten“, ergänzt Thorsten Plasch, Leiter des Verkehrs-

amtes beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis.

45 Minuten vor dem Feld der Radsportler sorgen die örtliche Polizei, eine mobile Motorradstaffel und Streckenposten des Veranstalters für eine freie Strecke. Ein Polizeifahrzeug mit roter Flagge kündigt 30 Minuten später die herannahenden Profisportler an. Nachdem alle Radsportler den Streckenabschnitt passiert haben, gibt ein Polizeifahrzeug mit grüner Flagge die Strecke für den regulären Verkehr wieder frei. Zur ausführlichen Vorabinformation wird ab Anfang August die Strecke des Radrennens durch Hinweisplakate für alle Anwohner kenntlich gemacht. Diese Streckenplakate und zusätzliche Halteverbotsschilder weisen darauf hin, dass die Strecke am Donnerstag, 22. August, nicht beparkt werden darf.

Genauere Informationen für Besucherinnen und Besucher des Großevents werden auf www.deutschland-tour.com mit einer detaillierten Zeittabelle bekanntgegeben. Lra

Foto: Deutschland Tour, Marcel Hilger





Schulimkerei der Christophorus-Schule macht Artenschutz greifbar und gewinnt Preise

Mutig und routiniert zieht ein Schüler der Christophorus-Schule Tauberbischofsheims nacheinander alle sogenannten Rähmchen aus der Bienenbeute heraus. Auf den Rähmchen herrscht turbulentes Treiben: Larven schlüpfen, hunderte Bienen krabbeln und auch die Bienenkönigin arbeitet fleißig mit. Die Königin wurde zu Beginn des Projekts mit einem grünen Stift markiert, sodass sie schnell erkannt werden kann. Bald ist der Honig erntereif. Zudem werden aus dem Bienenwachs Kerzen hergestellt, die beim Adventsmarkt gekauft werden können.



Anhand von zwei Bienenbeuten in der Nähe der Schule lernen die Schülerinnen und Schüler der Christophorus-Schule in Tauberbischofsheim spielerisch den korrekten Umgang mit den wichtigen Insekten. Gemeinsam mit ihrem Lehrer Artur Hackenberg erklärten sie dem städtischen Klimaschutzmanager Alexander Stiller wie eine Bienenbeute aufgebaut ist, was ein Futterkranz ist und warum manche Waben „verdeckelt“ sind.

Bei diesem Projekt werden Arten- und Naturschutz zusammen erlebbar gemacht. Bienen sind für unser Ökosystem essenziell – oder auch: Systemrelevant. Dieses Bewusstsein zu schaffen, ist eines der Projektziele der Bienen-AG der Christophorus-Schule. Darüber hinaus konnte sich die Christophorus-Schule in Tauberbischofsheim im Rahmen eines Wettbewerbs von Bienen machen Schule ein umfangreiches Bienen-AG-Paket sichern. Anhand von



nachgebauten Bienenbeuten aus Holz werden die Faszination und die Relevanz der Bienen für unser Ökosystem an die Schülerinnen und Schüler der Bienen-AG vermittelt. Der Wettbewerb wurde von der Stiftung Umwelt und Natur gefördert.

Auch im nächsten Jahr wird die Bienen-AG angeboten. Da die Bienenbeuten derzeit noch im Privatgarten stehen, wird nach Orten in der Nähe der Schule gesucht, an denen die Bienenbeuten aufgestellt werden können.



Ausbildung zum Kaufmann (m/w/d) im E-Commerce

Hi, mein Name ist Leon Ehrmann, ich bin 19 Jahre alt und mache die Ausbildung zum Kaufmann im E-Commerce. Nachdem ich 2021 mein Abitur am Ganztagesgymnasium Osterburken gemacht hatte, habe ich mich für den Ausbildungsplatz bei der Würth Industrie Service in Bad Mergentheim entschieden und bin jetzt somit im 2. Lehrjahr. Schon während der Oberstufe stand für mich fest, dass ich nach meinem Abitur vorerst mal genug von Theorie habe und ich endlich mein Wissen in der Praxis anwenden möchte. Direkt wieder von morgens bis abends in der Schule sitzen war für mich keine Option. Durch Zufall bin ich dann auf die Ausbildung zum Kaufmann im E-Commerce gestoßen und die Lehrinhalte haben mich überzeugt. Dadurch habe ich mich für die Ausbildung entschieden.

Während der Ausbildung sollte man auf jeden Fall Interesse an Marketing, dem Unternehmertum und Informatik haben. Dieser Mix hat es letztendlich auch für mich ausgemacht. Ein innovatives Mindset und Engagement für neue Ideen helfen einem in der Ausbildung auf jeden Fall weiter. Wenn man sich für Online-Shops, Dropshipping und Webdesign interessiert, ist das auf jeden Fall ein attraktiver Ausbildungsberuf. Die Ausbildung ist noch nicht sehr verbreitet, somit bieten sie auch noch nicht allzu viele Berufsschulen an. Dadurch sollte man eventuell bereit sein etwas weiter dorthin zu fahren. In meinem Fall ist die Berufsschule in Heilbronn.

Die Ausbildung ist in mehrere, 3-monatige, Durchläufe unterteilt. Dadurch erhält man einen Einblick in die vielen unterschiedlichen Bereiche des Unternehmens und in die Aufgabenbereiche eines „E-Commercelers“. Man durchläuft beispielsweise die E-Business Abteilung, in der man viel mit EDI, Programmieren und E-Katalogen zu tun hat, die Marketing Abteilung, in der man Websitedesign und Corporate Identity lernt, und Vertriebs- & Einkaufsteams, in welchen man viel vom Kerngeschäft eines Unternehmens erfährt. In meiner Ausbil-



dung wurden so auch die Lerninhalte der Berufsschule immer perfekt mit den Praxisaufgaben ergänzt.

Der Ablauf ist dadurch sehr abwechslungsreich, wodurch man nie in einen gewissen Alltagstrott verfällt. Der Aufbau der Ausbildung kombiniert mit den sehr zukunftsorientierten Lehrinhalten und der Tatsache, dass man sich mit dem Wissen auch nebenher ein 2. Standbein aufbauen kann, die Dinge, die mich an meiner Ausbildung begeistern.



Artikel: Leon Ehrmann (2022)

Mail-Adresse:

leon.ehrmann@wuerth-industrie.com

Fotos: Würth Industrie Service

Perfekter Start für den Sommerleseclub

„10, 9, 8, ...“ der Countdown für den Sommerleseclub war nicht nur auf Instagram zu verfolgen, sondern auch auf der Terrasse der Mediothek konnten es die Jungen und Mädchen kaum abwarten und zählten die letzten Sekunden runter. Manche hatten schon seit einer Viertelstunde aufgeregt darauf gewartet, dass es endlich losging und um 13 Uhr war es dann soweit: die über 200 neuen Bücher wurden freigegeben zum Lesen. Als eine Stunde später Bürgermeisterin Anette Schmidt, Jonathan Schmidt vom Sponsor EnBW sowie Hauptamtsleiter Michale Karle zur „offiziellen“ Eröffnung kamen, trafen sie auf viele Kinder und Eltern, die sich begeistert durch die Leseschätze wühlten. Alex' legendärer Regenbogen-Cocktail war dieses Jahr aufgrund nicht zu erhaltender blauer Lebensmittelfarbe „nur“ ein Sunrise-Cocktail, aber genauso lecker und begehrt wie die Jahre davor. Am Ende des ersten Tages waren genau 111 Kinder angemeldet und von den vielen Büchern nur noch ca. 20 da. Schon zwei Tage später kamen die ersten aber gelesen und ins Leselogsbuch eingetragen wieder zurück und so gibt es an jedem Öffnungstag einen steten Wechsel der Bücher. Falls sich dennoch gar keines unter den Neuen finden sollte, das den eigenen Geschmack trifft, dürfen auch Leseclubbücher aus den Vorjahren gelesen werden.

Das Team der Mediothek freut sich sehr über den gelungenen Auftakt und wünscht allen einen wunderbaren Lesesommer!



v.l.: Bürgermeisterin Anette Schmidt, Jonathan Schmidt (Kommunalberater EnBW), Michael Karle (Hauptamtsleiter der Stadt) und Angelika Benz (Leiterin der Mediothek) gönnen sich einen alkoholfreien Sunrise-Cocktail zum Leseclub-Start.

Öffnungszeiten Mediothek:
 Mo: 13 bis 18 Uhr
 Mi & Fr: 12 bis 18 Uhr
 Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr
 Telefon: 09341 803-1331
mediothek@tauberbischofsheim.de



Mediothek Buchtipps

von Alexander Martin



DER WALD - ELEANOR CARTOON

Die Deutschen und ihr Wald. Sehnsuchtsmetapher seit dem 19. Jahrhundert.

Aber jetzt mal Hand auf's Herz, wer von ihnen war denn in letzter Zeit mal da? Hat sich die Schmetterlinge angeschaut und diesen herrlichen Duft eingeatmet? Und was wären wir bereit zu tun, um ihm zu helfen?

Na, immer noch Angst? Denn im Wald, da sind die Räuber?

Die gute Nachricht ist: im Wald, da sind sie nicht mehr.

Die schlechte Nachricht ist: Wir wären alle froh, wenn sie immernoch nur im Wald wären, die sind inzwischen überall. Und ich wäre auch froh, wenn aus diesem durchaus guten Ansatz, eine halbwegs gute Geschichte geworden wäre.

Idealistische Umweltaktivisten treffen auf charismatischen Milliardär ohne Moral.

TikTok Buch lässt grüßen.

Ansatz gut, Rebellin mit Idealen trifft skrupellosen Millionär, aber ich hätte mir mehr davon erwartet.

Wenn man etwas Gutes zu diesem Thema lesen möchte, empfehle ich von Edward Abbey "Die Monkey Wrench Gang"

WERNER KRUG - GUTE-LEUTE-GESCHICHTEN

Auch wenn Dittigheim eine Nachbargemeinde von Distelhausen ist, hätte es mich interessiert?

Wahrscheinlich nicht.

Mein ehemaliger Klassenlehrer Werner Krug hat mal wieder ein Buch geschrieben und zwar über seine Kindheit im Nachbarort Dittigheim. Da kann man als junger Mensch etwas über seine Eltern, Groß- und Ureltern und ihr Dorfleben lernen, falls man nicht mehr die Möglichkeit hat, nachzufragen. Oder über seine eigene Kindheit oder Jugend noch mal in Anekdoten nachdenken und schmünzeln.

Ein interessantes Buch über die jüngere Vergangenheit hier bei uns in der Gegend und für alle Altersklassen lesenswert.

Und weil wir hier auf dem Land sind und eh alle irgendwie mit einander zu tun haben:

Der auf Seite 19 vorgestellte Polizeidiener Franz Weinig ist mein Urgroßonkel. Aber das ist die Geschichte meiner Familie und die wird vielleicht mal an einer anderen Stelle erzählt



AdobeStock/OneLineStock.com

Gelder für gute Ideen – 17 Regionalbudget-Projekte in Badisch-Franken beschlossen

Neckar-Odenwald-/Main-Tauber-Kreis. Das Regionalbudget für Kleinprojekte des Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. zählt zu den beliebtesten Förderungen in unserer Region. Zum wiederholten Male war das Förderprogramm überzeichnet. 17 Projekte konnten nun für das Jahr 2024 durch den Auswahlausschuss beschlossen werden.

200.000 Euro Fördermittel standen für das Regionalbudget für Kleinprojekte erneut zur Verfügung. Aus insgesamt 22 Projektanträgen wurden in der vergangenen Woche 17 Projekte vom Auswahlausschuss für eine Förderung ausgewählt. Das Gesamtinvestitionsvolumen der befürworteten Projektanträge liegt bei rund 285.000 Euro.

Die Projekte sind vielfältig und tragen dazu bei, Infrastrukturen zu schaffen, die das Dorf- und Vereinsleben bereichern. Insbesondere handelt es sich hier um folgende Vorhaben:

Sowohl in der Gesamtstadt Buchen als auch in Freudenberg können sich sogar jeweils drei Projektträger freuen. Die „Ape für Alle“ sorgt künftig in Buchens Innenstadt für die Stärkung der gastronomischen Infrastruktur.

In Buchen-Bödighheim wird Tatjanas Kindertagespflege zu einer „sicheren Spieloase“ ausgebaut. Im Dorfgemeinschaftshaus in Buchen-Hollerbach findet eine Umnutzung der Räume statt. Damit verbunden ist der Einbau einer neuen Küche, so dass künftig innerhalb des Gebäudes eine barrierearme Nutzung möglich ist.

„hinsetzen-mitfahren-ankommen“ heißt es künftig ein Freudenberg. Hier werden an zentralen Orten Mitfahrerbänke mit Fahrtzielanzeiger aufgestellt, die nachhaltige Mobilität innerhalb der Stadt fördern sollen. Der Dorfladen in Freudenberg-Boxtal wird mit einer Fahrrad-Lade-Service-Station mit Ruhebank ausgestattet und in Freudenberg-Ebenheid entsteht ein Regio-Marktplatz in Form eines Verkaufsautomaten. Zur örtlichen Nahversorgung wird sowohl in Osterburken-Bofsheim ein Verkaufsautomat, die Regio-Box Bofsheim, als auch in Limbach-Laudenberg, eine Hütte mit Lebensmittelautomat und Selbstbedienungsladen – die Auszeit 20,82 – an der Wanderbahn, aufgestellt.

Der Hof Heilig in Hardheim-Gerichtstetten setzt nach wie vor auf nachhaltige Landwirtschaft und baut seinen Hof dementsprechend weiter aus. Ebenso wird auch die Direktvermarktung von Edelpilzspezialitäten der Familie Kubach in Rosenberg-Sindolsheim weiter ausgebaut. Mit einer Gebäckformmaschine kann die Biobackstube Fritze-Beck in Seckach-Großeicholzheim künftig Kekse bio, regional und fair herstellen. Auch die „Aichelscher Schnäischittler“ können sich über eine Förderung für eine Licht- & Soundanlage freuen.

Die Futurelabs gGmbH in Lauda unterstützt junge Menschen aus Schulen, Hochschulen und Unternehmen dabei, Schlüsselkompetenzen zu entwickeln um sie für Ihre Zukunft und berufliche Karriere zu stärken. Mit Hilfe der Förderung soll

nun das Konzept von „Smart Fashion Design“ in der dortigen Werkstatt umgesetzt werden und damit künftig eine direkte Ansprache an Mädchen aber auch über die Stadtgrenzen hinaus zu erreichen. Des Weiteren wurde die Schaffung/der Ausbau von 4 Begegnungsplätzen in Grünsfeld-Krensheim (erweiterte Nutzungsmöglichkeit des Beachvolleyballplatzes), Höpfingen (Brücke beim „Alten Schwimmbad“ mit Rastbank), Mudau (Lebensraum natur – Wohlfühlplatz der Generationen) und **Tauberbischofsheim-Hochhausen (Begegnungsplatz für Bevölkerung und Touristen)** befürwortet.

„Die Nachfrage nach dem Regionalbudget für Kleinprojekte ist seit Einführung im Jahr 2019 ungebrochen hoch, daher hoffen wir auch im nächsten Jahr auf die Bereitschaft des Landes Baden-Württemberg, über die zur Verfügung Stellung dieser Gelder.“, signalisierte der 1. Vorsitzende des Vereins Alfred Beetz. Nach Kürzungen des Bundes in Gemeinschaftsaufgabe zur „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) im Landeshaushalt hat sich die Landesverwaltung im April dafür entschieden, dass sehr beliebte Förderprogramm nicht zu streichen, sondern aufrechtzuerhalten und mit reinen Landesmitteln auszustatten. Dies spiegelt auch das unmittelbare Landesinteresse an der Notwendigkeit und dessen positiven Auswirkungen für den ländlichen Raum wider.

Detaillierte Informationen zu den Regionalentwicklungsprogrammen LEADER und Regionalbudget für Kleinprojekte erteilt die Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V., Obere Vorstadtstraße 19, 74731 Walldüren, Tel: 06281 5212-1397 und -1398. Wichtige Hinweise hierzu sind auch auf der Homepage unter www.leader-badisch-franken.de einsehbar.

Anlage: Beispielbild Hersteller Gastro-Ape

Bildtext: Eine Gastro-Ape der beiden Buchener Betreiber Johannes Volk und Simon Schäfer soll künftig die gastronomische Infrastruktur in Buchens Innenstadt stärken. Der kleine italienische Flitzer eignet sich perfekt zur Bewirtung bei kulturellen Veranstaltungen u.a. (Beispielbild)

Copyright: Gastro-Ape e.K., Pawel Laba



Jahresabschlusskonzert der Richard-Trunk-Musikschule begeistert

Bei herrlichem Sommerwetter fand an Sonntag, 14. Juli, das Jahresabschlusskonzert der Richard-Trunk-Musikschule in der Stadthalle Tauberbischofsheim statt. Die Veranstaltung bot einen beeindruckenden Einblick in das musikalische Talent der Schülerinnen und Schüler, die das Publikum mit ihren vielfältigen Darbietungen begeisterten.

Das Programm war äußerst vielfältig und zeigte die gesamte Bandbreite der musikalischen Ausbildung an der Musikschule. Von Soloauftritten der Pianistinnen und Pianisten der Klassen Natalie Krasnoperova und Jeanna Bechtold, über Flöte (Klasse Simone Werner), Gitarre (Klasse Gereon Rodriguez), Geige (Elisabeth Marzahn und Katherina Cording), Saxophon (Klasse Aike Schütte), Blockflöten (Klasse Marianne Lienich-Prößner) bis hin zu einem Streich-Ensemble war alles vertreten. Besonders herausragend war das Zusammenspiel des „Streicherspielkreises“ mit den Jungen Streichern sowie ein bewegendes Cello-Duo von Anna Kreutzer zusammen mit ihrem Lehrer Dimitrios Giouseljannis.

Den krönenden Abschluss bildete das Jugendmusikschulorchester der Richard-Trunk-Musikschule. Unter der Leitung von Felix Krüger präsentierte das Orchester eine mitreißende Darbietung von "Mission Impossible" (Lalo Schifrin), "Harry Potter" (John Williams) und "Let's Get Loud" (Gloria Estefan). Die Ener-

gie und das Engagement der jungen Musikerinnen und Musiker, unterstützt vom Schulleiter Christoph Lewandowski an der Trompete, sorgten für anhaltenden Applaus und begeisterten das Publikum bis zur letzten Note.

Die Veranstaltung bot nicht nur musikalische Höhepunkte, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit für die Teilnehmenden, ihr Können unter Beweis zu stellen und wichtige Bühnenerfahrung zu sammeln. Eltern, Freunde und Musikliebhaber waren gleichermaßen von dem Talent der jungen Künstlerinnen und Künstler beeindruckt.



Aktuelles aus dem Gemeinderat und den Ortschaftsräten

Bürger*innen und sonstige Interessierte finden alle relevanten, öffentlichen Sitzungsunterlagen rund um die Tauberbischofsheimer Gremien auf der städtischen Website unter www.tauberbischofsheim.de/ratsinfosystem. Hier erfolgt auch die sogenannte orts-übliche Bekanntgabe der Sitzungen. Einladungen und Sitzungsvorlagen werden in der Regel am Freitag vor der Sitzung veröffentlicht und Beschlüsse spätestens sieben Tage nach der Sitzung.

Die Ortschaftsräte planen ihre Sitzungen regelmäßig einmal im Monat. Nachdem es in den Ortschaften nicht immer Themen gibt, entscheidet der Ortsvorsteher jeweils, ob die angesetzte Sitzung stattfindet. Die öffentlichen Einladungen und Beschlüsse werden

rechtzeitig vor bzw. nach der Sitzung auch auf der Website veröffentlicht.

Fragestunde für
Bürgerinnen und Bürger jeden
Monat zu Beginn der Sitzung

Damit Interessierte jeweils zu aktuellen Themen Anfragen stellen können, findet zu Beginn einer öffentlichen Sitzung jeden Monats eine Fragestunde statt.

AKTUELLE SITZUNGSTERMINE

Gemeinderat 28.08.24
16.30 Uhr Gründerzentrum
Technischer Ausschuss 12.09.24
16.30 Uhr Sitzungszimmer Klosterhof
Verwaltungsausschuss 19.09.24
16.30 Uhr Gründerzentrum
Gemeinderat 25.09.24
16.30 Uhr Gründerzentrum



Die Uhrzeiten können sich gegebenenfalls ändern. Daher vergewissern Sie sich sicherheitshalber über das Ratsinformationssystem auf unserer Homepage.

Erich-Kästner-Grundschule Distelhausen: Teilnahme am Känguru-Wettbewerb der Mathematik



bis 13 weltweit zum Rechnen, Knobeln und Nachdenken ein. Im Vordergrund stehen dabei die Freude und der Spaß an mathematischem Denken und Arbeiten.

Im Anschluss an den Wettbewerb erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Grundschule Distelhausen eine Urkunde mit den erreichten Punktzahlen sowie einen Erinnerungspreis. Den „weitesten Känguru-Sprung“ der Erich-Kästner-Grundschule Distelhausen erzielte in diesem Schuljahr Franziska Schreck aus Klasse 3 und erhielt für die größte Anzahl von aufeinanderfolgenden richtigen Antworten ein T-Shirt als Sonderpreis.

Auch im Schuljahr 2023/24 beteiligte sich die Klasse 3/4 mit Begeisterung am Känguru-Wettbewerb der Mathematik.

Der einmal jährlich durchgeführte Mathematik-Wettbewerb lädt Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 3

Rechts: Die Preisträgerin Franziska Schreck (Klasse 3)

Links: Die organisierende Lehrkraft Laura Neudecker

Tierschutzverein TBB sucht dringend Pflegestellen für Katzen

Der Tierschutzverein TBB sucht dringend Pflegestellen für Fund- und Abgabekatzen aus dem Gemeindegebiet. Da wir kein eigenes Tierheim haben, sind wir auf dieses wertvolle Ehrenamt angewiesen. Viele der Katzen sind scheu und teilweise krank, weshalb sie besondere Fürsorge benötigen. Der Verein übernimmt die Tierarztkosten und unterstützt auch bei Futter und Zubehör. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich lokal ehrenamtlich zu engagieren und etwas Gutes für die Tiere in Ihrer Umgebung zu tun.

Kontakt bitte über:
0171 691 68 01 (AB / WhatsApp) oder
info@tierschutzvereintbb.de
Die Katzen danken es Ihnen!



Schulsausflug der Erich-Kästner-Grundschule auf den Hamberg mit kühler Überraschung

Am Dienstag, 9. Juli, machte sich die gesamte Schüler- und Lehrerschaft der Erich-Kästner-Grundschule zunächst mit der Regionalbahn nach Tauberbischofsheim und anschließend zu Fuß auf den Weg zum Spielplatz am Trimm-Dich-Pfad.

Begleitet von Temperaturen über 30 Grad wanderten die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen entlang des Spielplatzgrünstreifens durch den Kirchengarten bis zum Spielplatz.

Die Anstrengung hatte sich gelohnt. Es blieb viel Zeit zum Spielen und überrascht wurden die Kinder mit Eis vom Eiswagen. Dies wurde ermöglicht und gesponsort vom engagierten Elternbeirat der EKGS.

Ein gelungener Ausflug mit einer perfekten Abkühlung!



VERANSTALTUNGS-

TERMINE

August | September

WOCHENMARKT

Jeden Dienstag und Freitag am
Marktplatz von 8 bis 13 Uhr

JEDEN FREITAG

Bischemer Altstadt Rundgang mit
dem „Turmwächter“
und Besteigung des Türmersturms
Dauer: 1,5 Stunden, Kostenbeitrag
20 bis 21.30 Uhr, vor dem Rathaus

Turmblasen „Das Abendlied vom Türmersturm“

Mitglieder der Stadt- und Feuerwehr-
kapelle
21 bis 21.15 Uhr, Türmersturm,
Schlossplatz

JEDEN SAMSTAG

Stadtführung durch die historische
Altstadt
und Besteigung des Türmersturms
Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag
11 bis 12 Uhr, vor dem Rathaus

DIENSTAG, 13. AUGUST

Online-Sprechtag „Existenzfesti-
gung und Unternehmenssicherung“
IHK Heilbronn-Franken
Anmeldung unter 07131 9677-174

DONNERSTAG, 15. AUGUST

Krämermarkt
Stadt Tauberbischofsheim
8 bis 18 Uhr, Marktplatz

„Straßenmusik – Live in Tauberbi- schofsheim“ mit Late-Night-Shop- ping

WPT und Stadt Tauberbischofsheim
(Info Seiten 1 und 2)
12 bis 22 Uhr, Stadtgebiet

SAMSTAG, 17. AUGUST

Oldie Night in Hof Steinbach
Christian Eckert und Team
Live-Musik ab 17 Uhr mit „ENJOY“
und ab 19 Uhr mit den „Silver Sounds“
17 Uhr, Eckert's Partyscheune und
Biergarten, Hof Steinbach 11

SAMSTAG, 24. AUGUST

Live-Musik mit den „STARLIGHTS“
Winzerhof Wille
18 Uhr, Tauber-Terrassen

FREITAG, 30. UND SAMSTAG, 31. AUGUST

Wein am Schloss
Drei Veranstalter in Kooperation, u. a.
Claudia Wölpper-Murphy
Weinfest, Speisen und Musik
16 bis 24 Uhr, Schlossplatz

FREITAG, 6. SEPTEMBER

„Strings meet Drums“
Junges Kammerorchester Tauber-
Franken
Eintritt frei!
19 Uhr, Rathaussaal, Marktplatz 8

*hbb_aktuell macht
Sommerpause!*

Das nächste Mitteilungsblatt
erscheint am 5. September mit
Redaktionsschluss am Montag,
26. August (16 Uhr).

Zusatz-Mitteilungsblatt im Sep-
tember

Dann erscheint ein Zusatzblatt,
das nicht im Redaktionsplan
aufgelistet ist, am 20. September
(Redaktionsschluss 9. Septem-
ber).

Geänderter Newsletter-Versen-
dung

Das Blatt wird an Abonnenten
als Newsletter versendet. Dabei
haben wir mit verschiedenen
E-Mail-Absendern die Abläufe
optimiert. Die nächste Newslet-
ter-Versendung kommt von pres-
setelle@tauberbischofsheim.
de mit Hauptadresse news@
tauberbischofsheim.de.

Altpapier im August

Dienstag, 20. August:

Tauberbischofsheim I – links
der Tauber, Dienstadt, Dittwar,
Hof Steinbach

Mittwoch, 21. August:

Tauberbischofsheim II – rechts
der Tauber, Impfingen,
Dittigheim

Freitag, 23. August:

Hochhausen

Gelben Säcke im August

Dienstag, 22. August:

Tauberbischofsheim I, links der
Tauber

Dienstag, 22. August:

Tauberbischofsheim II, rechts
der Tauber

Mittwoch, 21. August:

Dienstadt, Dittwar, Hof Stein-
bach, Impfingen, Dittigheim

Freitag, 23. August:

Hochhausen





Fränkische
Nachrichten

Exzellente
Spezialisten.

Vielfältige
Perspektiven.

Top 2024
Company



KUNUNU



Als führendes Medienunternehmen in der Region bieten die Fränkischen Nachrichten vielseitige Karriereperspektiven. Die Vielfalt unserer Branche, die Begeisterung für Medien und die Leidenschaft für unsere Region und ihre Menschen machen uns aus. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung oder in Teilzeit (ca. 15–20 Stunden wöchentlich) – zunächst befristet – einen

Mitarbeiter (m/w/d)

als Unterstützung für unseren Hausmeister

Deine Aufgaben:

- Du wendest Dein handwerkliches Geschick bei kleinen Reparaturen an
- Du bist bei Auf- und Abbau von Ständen bei Messen und Events dabei
- Du tätigst Kurierfahrten zu unseren verschiedenen Standorten

Dein Profil:

- Du bist handwerklich begabt oder hast eine Ausbildung im handwerklichen Bereich
- Du hast einen KFZ-Führerschein
- Du bist flexibel und bereit auch am Wochenende zu arbeiten

Wir bieten:

- bezahlte Urlaubstage
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- Kollegiales und harmonisches Arbeitsumfeld
- Vielfältige Mitarbeitermehrwerte, wie z. B. kostenfreie FN-Card PREMIUM

Weitere Informationen zum Unternehmen
findest Du unter: www.fraenkische-nachrichten.de

Interessiert? Bewirb Dich bitte über unser Online-Bewerbungstool auf www.mein-check-in.de/haas-medien

Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Kreisstadt Tauberbischofsheim

vertreten durch die Bürgermeisterin
Anette Schmidt, Marktplatz 8
97941 Tauberbischofsheim

Telefon: 09341 803-1000

Fax: 09341 803-7000

Internet: www.tauberbischofsheim.de

E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Herausgabe:

In der Regel 14-tägig an Donnerstagen

Verlag: Fränkische Nachrichten

Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19
97941 Tauberbischofsheim,
Telefon: 09341 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Marco Kraus

Druck: StieberDruck GmbH

Tauberstraße 35-41
97922 Lauda-Königshofen

Redaktionsschluss und Redaktionsschluss Ortschaften:

Montag, 26. August 2024, bei den Orts-
vorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen)

Redaktionsschluss

Veranstaltungskalender September

2024: Sonntag, 4. August 2024

E-Mail: diana.schilling@tauberbischofsheim.de

Geflügelauslieferung

Jungghennen usw. bitte vorbestellen!

Mo., 19. Aug. und Mo., 16. Sept. 2024

Dittigheim, Rath.,	7.15 Uhr
Grünfeld, Nähe Bahnhof,	7.30 Uhr
Gerlachsheim, Sparkasse,	7.50 Uhr
Lauda, Parkpl. FV,	8.00 Uhr
Heckfeld, Rath.,	8.15 Uhr
Assamstadt, Rose,	9.30 Uhr
Königshofen, Rath.,	10.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte

05244-8914, www.gefluegelzucht-schulte.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 | www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am
Wasserturm

Tauberbischofsheim aktuell

Für die Ausgabe am
Freitag, 06.09

Anzeigenschluss:
Donnerstag, 29.08., 17 Uhr
Redaktionsschluss:
Montag, 26.08., 16 Uhr



**EXZELLENTEN SPEZIALISTEN.
VIELFÄLTIGE PERSPEKTIVEN.**



Beginn:

ab sofort

Umfang:

Voll-/Teilzeit

Arbeitsort:

Tauberbischofsheim

**Top 2024
Company**



Als führendes Medienunternehmen in der Region bieten die Fränkischen Nachrichten vielseitige Karriereperspektiven. Die Vielfalt unserer Branche, die Begeisterung für Medien und die Leidenschaft für unsere Region und ihre Menschen machen uns aus.

Wir sind Teil der HAAS Mediengruppe mit rund 700 Mitarbeitern und Sitz in Mannheim und können so unseren Mitarbeitern zusätzliche Ausbildungs- und Aufstiegschancen bieten. Das Medienportfolio der Gruppe besteht aus Tageszeitungen, Digitalaktivitäten, Dienstleistungen und Radiobelegungen.

Zur Verstärkung im Bereich Digital Sales suchen wir Dich zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Digital Sales Manager (m/w/d)

DEINE AUFGABEN:

- Du vermarktest das gesamte digitale Portfolio von Display Werbung, über Digital-out-of-Home bis hin zu Video-Services
- Du betreust, berätst und akquirierst regionale und lokale Kunden
- Du erarbeitest kundenindividuelle und innovative Kampagnen und Angebote in Zusammenarbeit mit Deinen Kollegen aus dem Digital-Team und dem Team der Mediavermarktung
- Du nutzt aktiv unser CRM und berichtest regelmäßig über die Entwicklung Deines digitalen Umsatzes
- Du unterstützt in digitalen Projekten und Content Management

DEIN PROFIL:

- Idealerweise hast Du eine Ausbildung zum Medienkaufmann (m/w/d) oder ein Studium im Bereich Marketing, Medien oder Kommunikation -gerne auch als Quereinsteiger (m/w/d)
- In Deinen Adern fließt digitales Verkäuferblut
- Idealerweise hast Du bereits erste Erfolge im Verkauf von digitalen Werbeformaten erzielt
- Du hast Spaß an der Betreuung von Kunden und bist ein echter Teamworker

DAS BIETEN WIR DIR:

- Maßgeschneiderte Einarbeitung sowie kontinuierliche Förderung durch gezielte Coaching- und Trainingsmaßnahmen
- Vielfältige Aufgaben mit täglich neuen Herausforderungen
- Möglichkeit zum mobile working
- Erfolgsorientierte Vergütung
- Vielfältige Mitarbeitermehrwerte, wie z. B. Jobrad, FN-Card PREMIUM
- Betriebliche Altersvorsorge sowie betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gemeinsame sportliche Aktivitäten

INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Schicke diese bitte mit Angabe Deines möglichen Starttermins und Gehaltsvorstellung direkt über unser Online-Bewerbertool auf www.mein-check-in.de/haas-medien

Weitere Informationen zum Unternehmen findest Du unter:

www.fraenkische-nachrichten.de

www.facebook.com/fraenkische.nachrichten

www.haas-mediengruppe.de



Dittigheim

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittigheim

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Mittwoch, 11. September, um 19 Uhr** im Rathaussaal in Dittigheim statt.

Die TOP sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

Öffnungszeiten der KÖB

Die Bücherei ist am **Donnerstag, 8. und 22. August, von 18.30 bis 20 Uhr** und am **Dienstag, 10. September, von 16 bis 17.15 Uhr** geöffnet.

Parken während der Erntezeit

Während der Erntezeit wird darum gebeten, das Parken in der Hinteren Torstraße, Frombergstraße, Oberen Torstraße und Unteren Torstraße zu unterlassen.

Hochhausen

Die Bücherei macht Ferien

Letzte Ausleihe ist am **Dienstag, 13. August, von 16.30 bis 17.30 Uhr** möglich.

Das Bücherei-Team ist am **Dienstag, 10. September, von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr** für Sie, liebe Leserinnen und Leser, wieder da. Rechtzeitig zum Ferienbeginn sind für Sie wieder neue Bücher eingetroffen.



OMEGA
Bestattungen

„Wir sind an Ihrer Seite“

Ihr Bestattungsunternehmen
für Mainfranken, Tauber,
Würzburg und Umgebung



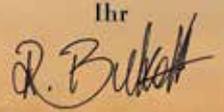
Magdalena &
Radoslaw Bukolt

*„Rufen Sie an,
wann immer Sie
uns brauchen, rund
um die Uhr.“*

Kister Str. 4 · 97271 Kleinrinderfeld
Frühlingsstr. 6 · 97294 Unterpleichfeld
Tel. +49 (0)9366 6080908

Wir – die Familie Bukolt
stehen Ihnen in
schwierigen Zeiten bei.

Wir kümmern uns um
alle wichtigen Belange
rund um die Themen
Abschied, Trauer
und Vorsorge.

Ihr


info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de






ENGEL&VÖLKERS



Immobilie kostenlos bewerten

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat?
Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de
erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung.
Kontaktieren Sie uns auch gerne für einen
kostenfreien und unverbindlichen Termin vor Ort.



Jonas Acar
Immobilienkaufmann
WÜRZBURG

T. +49 (0)931 991 75 00 | Wuerzburg@engelvoelkers.com
Fuderer Real Estate GmbH | Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
engelvoelkers.com/wuerzburg

Seniorenzentrum Haus Heimberg Tauberbischofsheim
Seniorenzentrum St. Barbara Grünsfeld
Rundum gut betreut durch ein vollumfängliches Angebot:

- Vollstationäre Pflege
- Ambulanter Dienst
- Kurzzeitpflege
- Demenzpflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen



Seniorenzentrum
St. Barbara
Leuchterbergstraße 22
97947 Grünsfeld
www.st.barbara-gruensfeld.de



Seniorenzentrum
Haus Heimberg
Kapellenstraße 10
97941 Tauberbischofsheim
www.haus-heimberg.de

Alle Informationen und
Preise finden Sie hier:



Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

 **0 93 41 / 84 81 98**

Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Außerhalb unserer Arbeitszeiten, an Wochenenden und
Feiertagen, erreichen sie unseren Notdienst
unter der gleichen Telefonnummer.

birgitbartsch@t-online.de www.bestattungshaus-bartsch.de